



fh:

studieren in Bayern

Bayerische Fachhochschulen



FH Nürnberg





Der Region verpflichtet, international ausgerichtet



Fachhochschule Nürnberg

Mit 8.100 Studierenden und knapp 260 Professoren gehört die Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule zu den zehn größten FHs in Deutschland. Gelegen im Herzen Nürnbergs, zählt sie zu den forschungsstärksten Hochschulen bundesweit und verfügt über hervorragende Kontakte zur Wirtschaft. Rund 100 internationale Hochschulpartnerschaften – davon etwa die Hälfte im europäischen Mobilitätsprogramm „Sokrates“ – und Studierende aus ebenso vielen Nationen beweisen die internationale Attraktivität.

Design
Ingenieurwissenschaften
Sozialwissenschaften
Wirtschaftswissenschaften

Fachbereiche12
Studenten.....8.100
Professoren260
Mitarbeiter360

Weltweite Partnerschaften mit Hochschulen und Unternehmen fördern den regen Austausch von Studenten und Wissenschaftlern.

Ingenieurwissenschaften, Informatik, Wirtschaft, Gestaltung und Sozialwesen: Die Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule bietet ein äußerst breites Fächerspektrum quer durch alle Disziplinen. Ihre Wurzeln reichen bis ins Jahr 1823, als das Städtische Polytechnikum - eine der Vorläufereinrichtungen - gegründet wurde. Der weltbekannte Physiker Georg Simon Ohm ist übrigens nicht nur Namensgeber, er war von 1839 bis 1849 sogar als Rektor tätig.

260 Professoren und etwa 300 Lehrbeauftragte garantieren heute beste Bedingungen für ein praxisorientiertes Studium. Mit rund einer Million Einwohnern ist die Region Nürnberg eine der führenden Technologieregionen in Deutschland. Es bestehen nicht nur hervorragende Möglichkeiten für Praktika in Unternehmen, die Metropole im Grünen offeriert dazu ein attraktives Freizeitangebot: Sport, Theater, Ausstellungen, Konzerte und vieles mehr. Nicht zuletzt ist die historische Altstadt mit der weltbekannten Burg oder dem „Christkindlesmarkt“ zu Weihnachten ein beliebter Anziehungspunkt. Verkehrstechnisch günstig liegt die Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule mitten in der City; in unmittelbarer Nähe gibt es günstige Wohnmöglichkeiten in Studentenwohnheimen.

Hochschule in attraktiver Lage: Ein Campus im Grünen zwischen Nürnberger Altstadt und Wöhrder See.

Forschung_ Angewandte Forschung und Entwicklung werden an der FH Nürnberg groß geschrieben: Mit dem „Institut für Energie und Gebäude“, dem „Institut für Fahrzeugtechnik“, Europas erstem „Anwendungszentrum für polymere optische Fasern“ (POF-AC), dem „Zentrum für Werkstoffanalytik“, dem „Institut für Elektronische Systeme“, dem „Institut für interdisziplinäre Innovationen“, dem „Centrum für interdisziplinäre Gesundheitsförderung“ und nicht zuletzt dem „Hochschulinstitut für Außenwirtschaft/Managementinstitut“ gehört das Ohm zu den forschungsintensivsten Fachhochschulen bundesweit. Während sich das POF-AC mit der zukunftssträchtigen Technologie der optischen Datenübertragung beschäftigt, analysiert das „Institut für Fahrzeugtechnik“ mit modernster Laborausstattung Bauteile von Fahrzeugelementen. Energiemanagement, Facility-Management und Gebäudesysteme stehen derzeit für die Aufgaben des „Instituts für Energie und Gebäude“.

Zahlreiche hervorragend ausgestattete Labore sind beste Voraussetzung für praxisorientierte Forschung. Eng eingebunden in den Laborbetrieb profitieren die Studierenden von der großen Forschungs-Kompetenz des Ohm. Die meisten Projekte entstehen in Kooperation mit Unternehmen, Verbänden oder öffentlichen Einrichtungen: eine an der wissenschaftlichen Praxis ausgerichtete Ausbildung ist damit garantiert.

Studium_ Mit über 30 Studiengängen und doppelt so vielen Vertiefungsmöglichkeiten deckt man in Nürnberg nahezu die ganze Palette der FH-Studiengänge ab. Seit mehreren Jahren werden zudem systematisch Bachelor- und Masterstudiengänge aufgebaut. Dem „lebenslangen Lernen“ verpflichtet, offeriert die Hochschule auch berufsbegleitende Weiterbildungsangebote. Herausragend dabei der Studiengang „International Business“: Rund 50 Prozent der Anfänger kommt aus dem Ausland. Im Grundstudium werden die Vorlesungen in englischer Sprache gehalten, das Hauptstudium halb deutsch, halb englisch.

Als einzige Fachhochschule Bayerns bildet das Ohm Chemie-Ingenieure aus. Der ingenieurwissenschaftliche Bereich wird zudem durch Architektur, Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Feinwerktechnik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Versorgungstechnik und Werkstofftechnik abgedeckt. Bundesweit einzigartig ist das I.C.S.-Studienmodell (www.ics-ev.de): In einigen Studiengängen besteht die Möglichkeit, als Stipendiat von einem Unternehmen mit bis zu 1.000 Euro monatlich unterstützt zu werden. Die Praxissemester finden dann in den Förderunternehmen statt. Kurze Studiendauer und Praxisnähe sind also garantiert!



Service_ Die Studierenden erwartet am Ohm ein komplettes Angebot: Bereits im Vorfeld der Ausbildung in Nürnberg steht ausländischen Bewerbern das International Office mit Rat und Tat zur Seite. Mit der mehrfach ausgezeichneten „Come-In-Come-Together“-Initiative hat die Hochschule eine Vorreiterrolle übernommen. Von der Hilfe bei Einreise- und Aufenthaltsformalitäten bis zu Orientierungsveranstaltungen und Beratung reicht das Service-Paket.

Begleitend sorgen zahlreiche Angebote für eine studentische, kulturelle und soziale Integration. Sogar alltägliche Dinge wie Bettwäsche und Küchengeschirr können beim International Office ausgeliehen werden. Sprachtandems mit deutschen Kommilitonen erleichtern den Einstieg, und im hochschuleigenen Fachsprachenzentrum finden selbstverständlich auch DSH-Kurse statt.

Die Bibliothek, das Informationszentrum mit Fachliteratur für Studium, Lehre und anwendungsbezogene Forschung, verfügt über

knapp 200.000 Medieneinheiten: Fachbücher, Zeitschriften und CD-ROMs, die genutzt oder ausgeliehen werden können. Darüber hinaus sind diverse Lizenzen für Datenbanken und elektronische Zeitschriften vorhanden, die über das Hochschulnetz frei zugänglich sind. Von nahezu jedem Computer-Arbeitsplatz der FH geht es ins World-Wide-Web.

Letztlich ist auch für das leibliche Wohl von Studierenden, Professoren und Mitarbeitern gesorgt: Die zentral auf dem Campus gelegene Mensateria bietet neben „Snacks für Zwischendurch“ auch schmackhafte Mittagessen sowie eine reichhaltige Salatbar. Und ein paar Kalorien zu viel sind bei den vielfältigen Angeboten des Hochschulsports schnell wieder abtrainiert.

Design

Ingenieurwissenschaften

Sozialwissenschaften

Wirtschaftswissenschaften

**Georg-Simon-Ohm
Fachhochschule Nürnberg**

Keßlerplatz 12
D-90489 Nürnberg

Tel.: +49 (0)911/5880 4136
Fax: +49 (0)911/5880 8804
international.office@fh-nuernberg.de
www.fh-nuernberg.de

